

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 40 (1978)
Heft: 2

Rubrik: Ueberhitzungsschutz für Dieselmotoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Treibstoffzufuhr wird automatisch abgeschaltet.

Ueberhitzungsschutz für Dieselmotoren

Von der Firma **Chalwyn Equipment Ltd.** in Poole, Dorset, England, wird jetzt unter der Bezeichnung «Thermo-Stop» eine einfache mechanische Vorrichtung angeboten, die in der Lage ist, einen Dieselmotor bei Ueberschreiten der Betriebstemperatur

selbsttätig abzuschalten. Der patentierte Thermo-Stop verhindert die schweren und teuren Motorschäden, die bei Nichtbeachtung der Warnanzeigen eintreten können. Diese Vorrichtung unterbricht die Kraftstoffzufuhr zum Motor etwa 30 Sekunden nachdem die Kühlflüssigkeit eine Temperatur von 100° C erreicht hat.

Der Einbau des Thermo-Stop (Abb. 1 und 2) ist problemlos, da ohne jegliche Elektroanschlüsse. Die Vorrichtung besteht im wesentlichen aus einem Temperaturfühler und einem federbelasteten Ventil, das durch die Ausdehnung eines Wachselementes gesteuert wird. Sie wird mit ihrem unteren Teil in eine entsprechende Gewindebohrung im Zylinderkopf so eingeschraubt, dass der Fühler in die Kühlflüssigkeit eintaucht. Das Ventil wird in die Kraftstoffzuleitung zur Einspritzpumpe eingebaut. Sollte die Kühlflüssigkeit die kritische Temperatur erreichen, dehnt sich das Wachselement aus und zwingt das federbelastete Ventil, sich zu schliessen und die Kraftstoffzufuhr zu unterbrechen.

Wenn die Temperatur der Kühlflüssigkeit sinkt, zieht sich das Wachselement zusammen, so dass sich das Ventil wieder öffnen kann. Ein Auswechseln von Teilen nach dem Betätigen der Vorrichtung ist nicht erforderlich. Auch ist der Thermo-Stop gegen den kurzzeitigen Temperaturanstieg nach dem Abschalten des Motors unempfindlich. Die Verwendung von Messing und rostfreiem Stahl machen den Thermo-Stop zu einem robusten und korrosionsfesten Gerät. Der Thermo-Stop ist im Hinblick auf Eingriffssicherheit ausgelegt und kann nicht ohne weiteres umgangen werden.

Mit einem anderen von der Firma Chalwyn hergestellten Sicherheitsventil werden Dieselmotoren bei zu hoher Drehzahl durch Absperren des Ansaugrohres selbsttätig abgeschaltet. Für beide Erzeugnisse werden noch Vertretungen in den meisten Ländern gesucht.

Weitere Informationen von: Chalwyn Equipment Ltd., Newtown, Parkstone, Poole, Dorset, England BH15 3PF. Telefon (0202) 741200, Telex 41214.

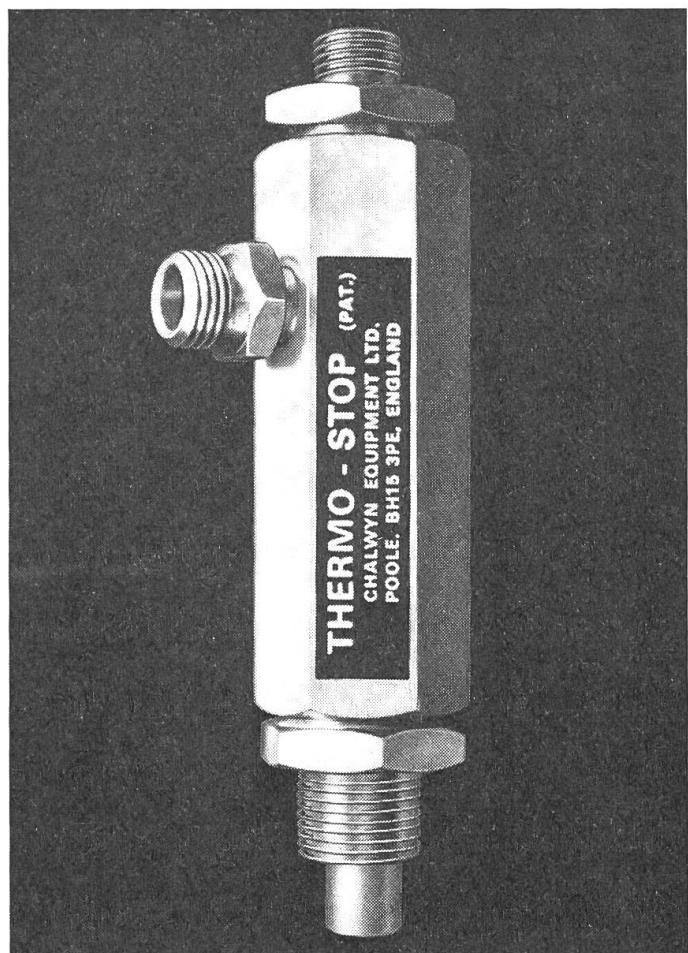


Fig. 1

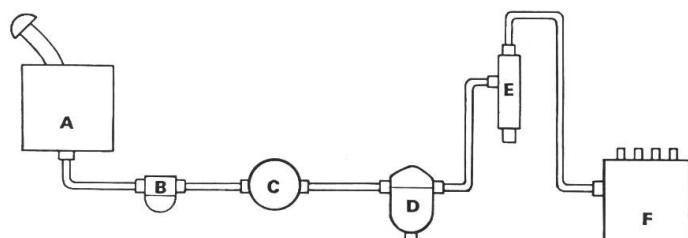


Fig. 2

A = Kraftstofftank
B = Absetzschale
C = Kraftstoffpumpe

D = Filter
E = Thermo-Stop
F = Einspritzpumpe